



## Polizeiliche Kriminalstatistik 2016 der Polizeiinspektion Goslar





## Straftatenentwicklung 2016

▶ Verringerte Fallzahlen zum Vorjahr	9.186	-501	-5,17%
▶ Aufgeklärte Fälle	5.709	-258	-4,32%
▶ Aufklärungsquote	62,15%		+0,89%Punkte

▶ Straftaten gegen das Leben	11	+5	+83,33%
------------------------------	----	----	---------

▶ Straftaten gegen die sex. Selbstbestimmung	107	-6	-5,31%
--	-----	----	--------

▶ davon sexueller Missbrauch von Kindern	34	0	
--	----	---	--

▶ Rohheitsdelikte	167	+21	+14,38%
-------------------	-----	-----	---------

▶ davon Raub	60	-8	-11,76%
--------------	----	----	---------

▶ davon Körperverletzungsdelikte	1.016	+33	+3,36%
----------------------------------	-------	-----	--------

▶ davon schwere und gefährliche Körperverletzung	242	+1	+0,41%
--	-----	----	--------

▶ Diebstahl gesamt	2.795	-451	-13,89%
--------------------	-------	------	---------

▶ davon einfacher Diebstahl	1796	-295	-14,11%
-----------------------------	------	------	---------

▶ davon schwerer Diebstahl	999	-156	-13,51%
----------------------------	-----	------	---------

▶ davon Diebstahl an- und aus Kfz.	335	-112	-25,06%
------------------------------------	-----	------	---------

▶ davon schwerer Diebstahl von Pkw.	33	0	unverändert
-------------------------------------	----	---	-------------

▶ davon Einbruchdiebstahl in aus Wohnungen (inkl. TWE)	185	-44	-19,21%
--	-----	-----	---------

▶ davon Tageswohnungseinbruch	73	-5	-6,41%
-------------------------------	----	----	--------

▶ Ladendiebstahl	514	-130	-20,19%
------------------	-----	------	---------

▶ Vermögens- und Fälschungsdelikte	1.787	-147	-7,60%
------------------------------------	-------	------	--------

▶ davon Erschleichen von Leistungen (Beförderungsererschleichung)	121	-22	-15,38%
---	-----	-----	---------

▶ davon Waren- und Warenkreditbetrug	828	-20	-2,36%
--------------------------------------	-----	-----	--------

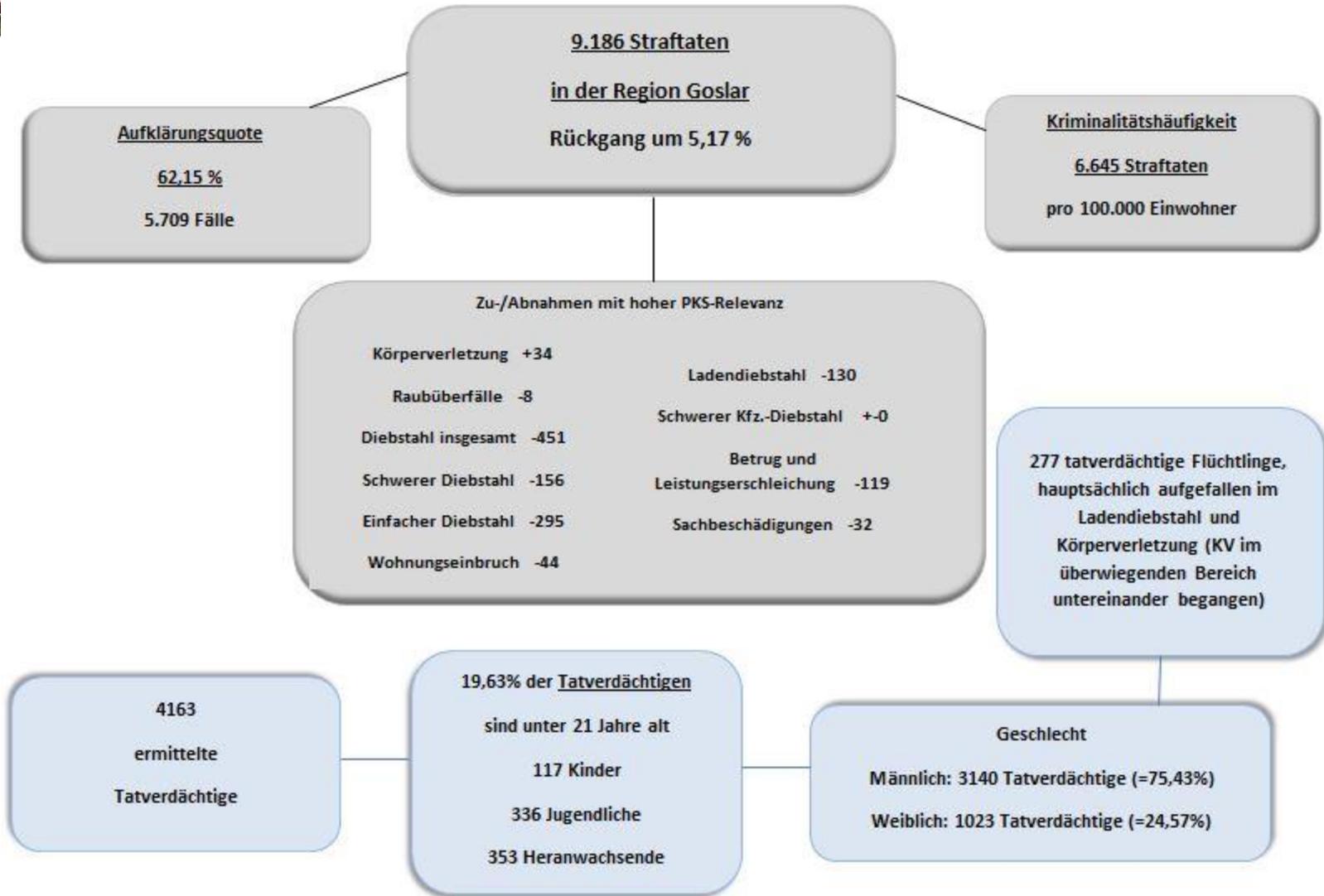
▶ davon Tankbetrug	397	+61	+18,15%
--------------------	-----	-----	---------

▶ davon Warenbetrug	176	-66	-27,27%
---------------------	-----	-----	---------

▶ Sonstiger Betrug	154	-59	-27,70%
--------------------	-----	-----	---------

▶ Sonstige Straftatbestände (u.a. Sachbeschädigungen -437)	2.298	+45	+2%
--	-------	-----	-----

▶ Strafrechtliche Nebengesetze (u.a. Straftaten gg. d. Aufenthaltsgesetz, Rauschgiftdelikte)	678	+1	+0,15%
--	-----	----	--------





## Kurzstatement

- ⇒ Straftatenrückgang um insgesamt 501 Taten zeigt eine erfreuliche Entwicklung
- ⇒ Die Aufklärungsquote im Landkreis Goslar liegt mit 62,15 % über dem Landes- und Behördenwert und ist im Vergleich zum Vorjahr gestiegen
- ⇒ Die Häufigkeitszahl ist im Jahr 2016 bei 6.645 Straftaten pro 100.000 Einwohner um -5,19% geringer als im Vorjahr.
- ⇒ Der Anteil alkoholisierter Täter nahm geringfügig zu.
- ⇒ Kinder- und Jugendkriminalität nahm geringfügig ab.
- ⇒ Straftaten durch Flüchtlinge haben geringfügig zugenommen, befinden sich auf niedrigem Niveau. Es handelt sich im Wesentlichen um Straftaten zwischen den Flüchtlingen selbst.
- ⇒ Wohnungseinbruchsdiebstahl zeigt eine erfreuliche Entwicklung mit rückläufigen Straftaten und höherer Aufklärungsquote.
- ⇒ Zunahmen von Straftaten gegen das Leben im Bereich Mord und fahrlässige Tötung.
- ⇒ Zunahmen bei den Branddelikten, Vorsätzliche Brandstiftung und Fahrlässiges Herbeiführen einer Brandgefahr.
- ⇒ Widerstandshandlungen gegen Polizeibeamte haben deutlich zugenommen



# Polizeiliche Kriminalstatistik 2016



## Datengrundlage der PKS

- Die polizeiliche Kriminalstatistik kann kein vollständiges Bild der Kriminalität wiedergeben.
- In ihr wird nur die polizeilich bekannt gewordene Kriminalität (Hellfeld) abgebildet.
- Das Dunkelfeld hingegen, also der Anteil der Straftaten, welche der Polizei nicht bekannt geworden sind, ist abhängig von der Art des Deliktes und kann sich unter dem Einfluss verschiedener Faktoren ändern.



## Hell - / Dunkelfeld Einflussfaktoren

- **Anzeigenbereitschaft der Bevölkerung, abhängig von z.B.:**
  - **Veränderung sozialer Werte, Normen, Toleranzschwellen**
  - **Vertrauen in die Polizei**
  - **polizeiliche Aufklärung / Aufklärungschance**
  - **Prävention**
  - **Versicherungsaspekte; Vertragsbedingungen**
- **Anzeigeverhalten von Unternehmen (Tankpächter, Kaufhäuser, Verkehrsbetriebe)**
- **Intensität von Kontrollmaßnahmen (Polizei oder Unternehmen)**
- **Intensität und Art der Schwerpunktsetzung in der polizeilichen Kriminalitätsbekämpfung**



# **Straftaten und deren Aufklärung in der Region Goslar**



- Umfasst alle bekannt gewordenen Straftaten im Helfeld
  - mit Ausnahme der Verkehrsstraftaten, Staatsschutzdelikte und Ordnungswidrigkeiten
  - Ausgangsstatistik der Polizei und keine Verurteiltenstatistik



## 9.186 erfasste Straftaten

Rückgang um 501 Fälle

5.709 Taten konnten geklärt werden

AQ in Niedersachsen 61,41 %

AQ in der PD Braunschweig 59,54 %

AQ in der PI Goslar 62,15 %

Häufigkeitszahl 6645 -5,19%

Weiterhin gutes Ergebnis !



- Straftaten gegen das Leben
  - 11 Taten im Landkreis Goslar, u.a.
    - Mord mit anschließendem Suizid des Täters in Vienenburg
    - Versuchter Mord/versuchter Totschlag in Goslar
    - Mord mit anschließendem Suizid in Oker
    - Totgeburt und weiterer plötzlicher Kindstod in Bad Harzburg



## ■ Sexualstraftaten

- 107 Vorgänge (2015 - 113 Vorgänge)
- AQ 85,98 %
- 20 Vergewaltigungen
- 34 Fälle von sexuellem Missbrauch von Kindern
- Geringe Veränderungen zum Vorjahr (- 6 Fälle)



## ■ Rohheitsdelikte

(Raub, Körperverletzung, Straftaten gegen pers. Freiheit)

- 1510 Fälle insgesamt
  - Zunahme um 52 Fälle
- 60 Raubdelikte
  - Rückgang um 8 Fälle
- 1016 Fälle der Körperverletzung
  - Zunahme um 33 Fälle



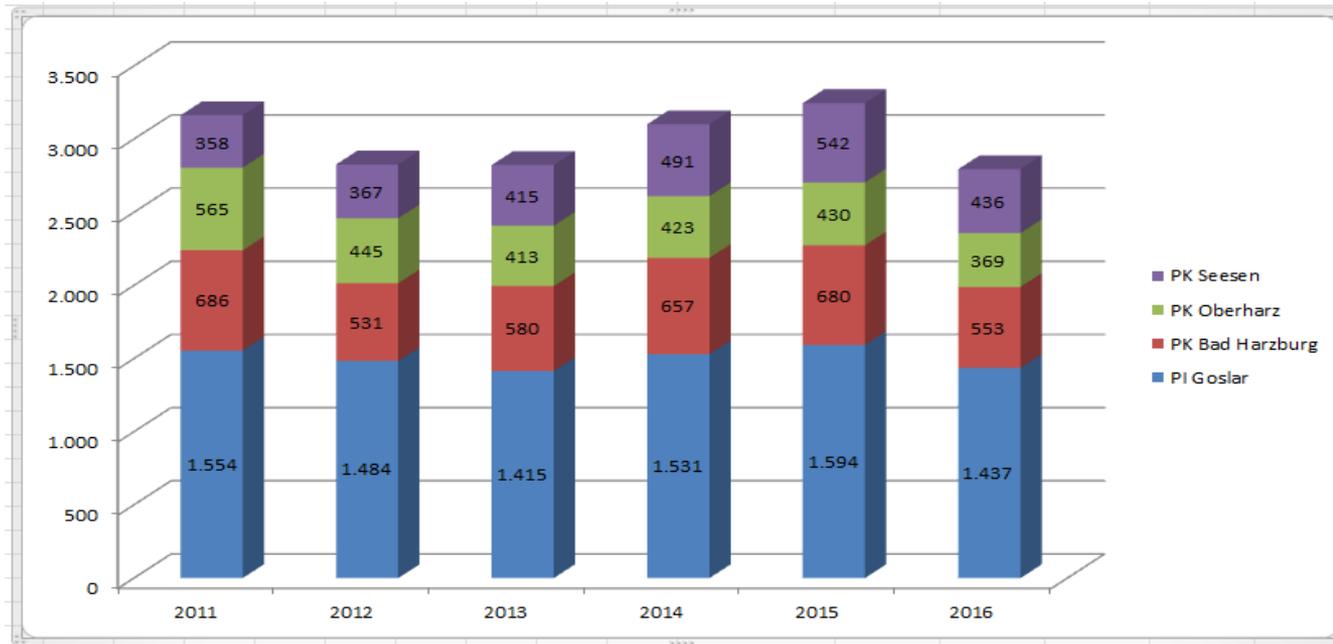
## ■ Rohheitsdelikte

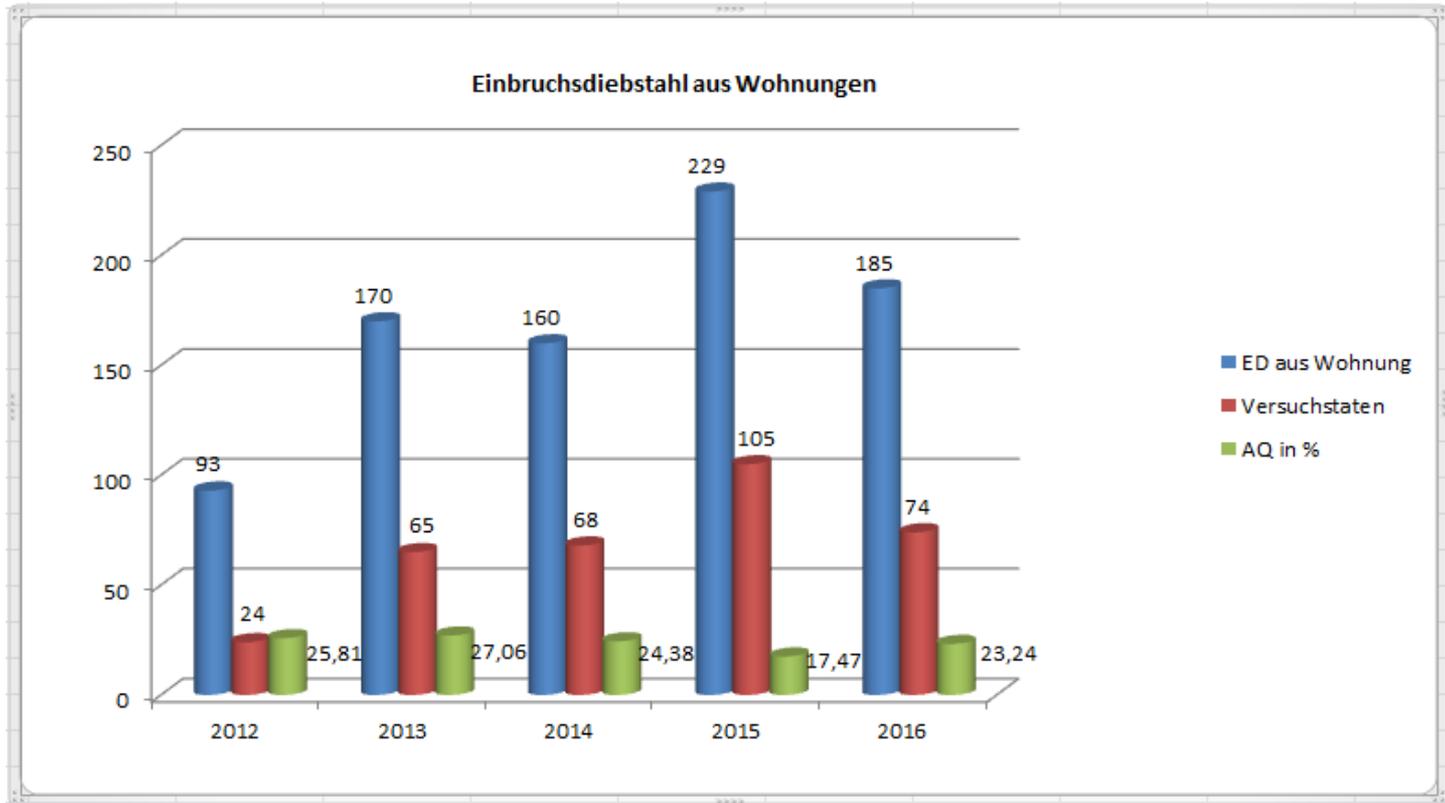
- Bedrohung 203 (+15)
- Nötigung 180 (+22)
- Nachstellung (Stalking) 37 (-12)
- Im Schulkontext
  - 33 Fälle (-5)
    - davon 23 (-9) Körperverletzungsfälle



## ■ Diebstahlskriminalität

— Rückgang der Fallzahlen – 451 Fälle (-13,89%)





- Rückgang Fallzahlen um -44 Fälle
- Rückgang versuchte Taten -31 Fälle
- Steigerung Aufklärungsquote + 5,77%

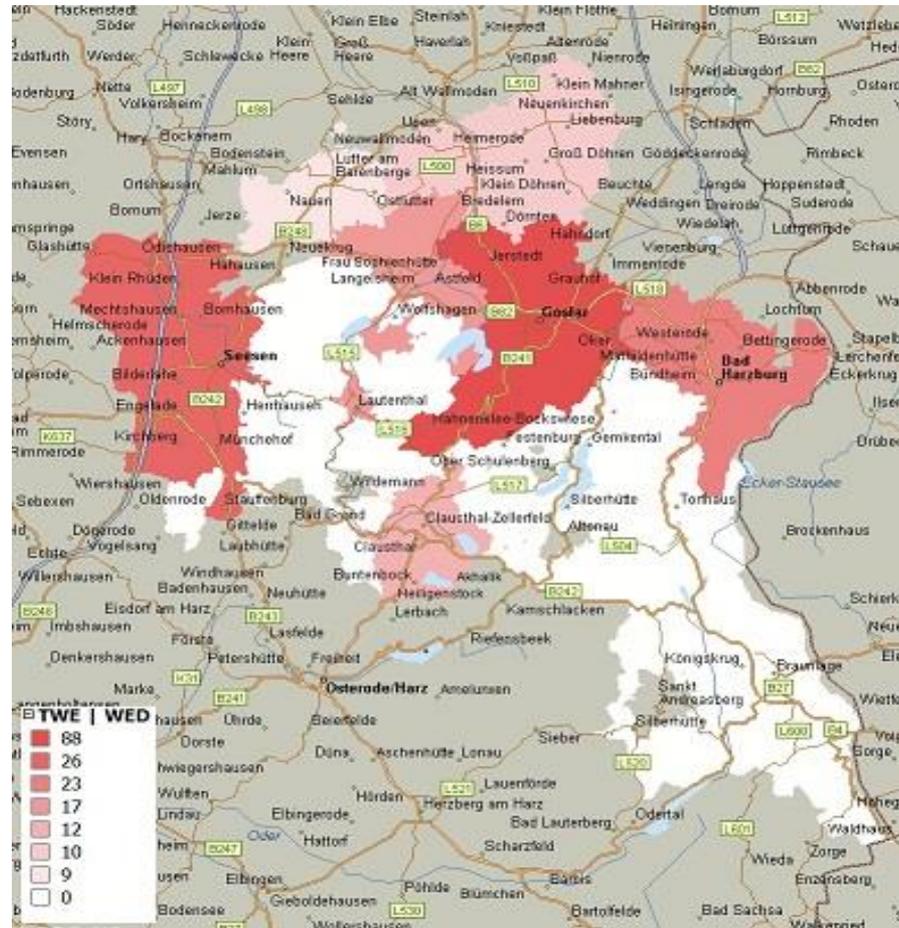


# Polizeiinspektion Goslar



## Brennpunkte TWE / WED PI Goslar

hauptsächlich  
Stadt Goslar,  
gefolgt von  
Seesen und  
dann Bad  
Harzburg,  
Langelsheim





## ■ Diebesgut Wohnungs- ED

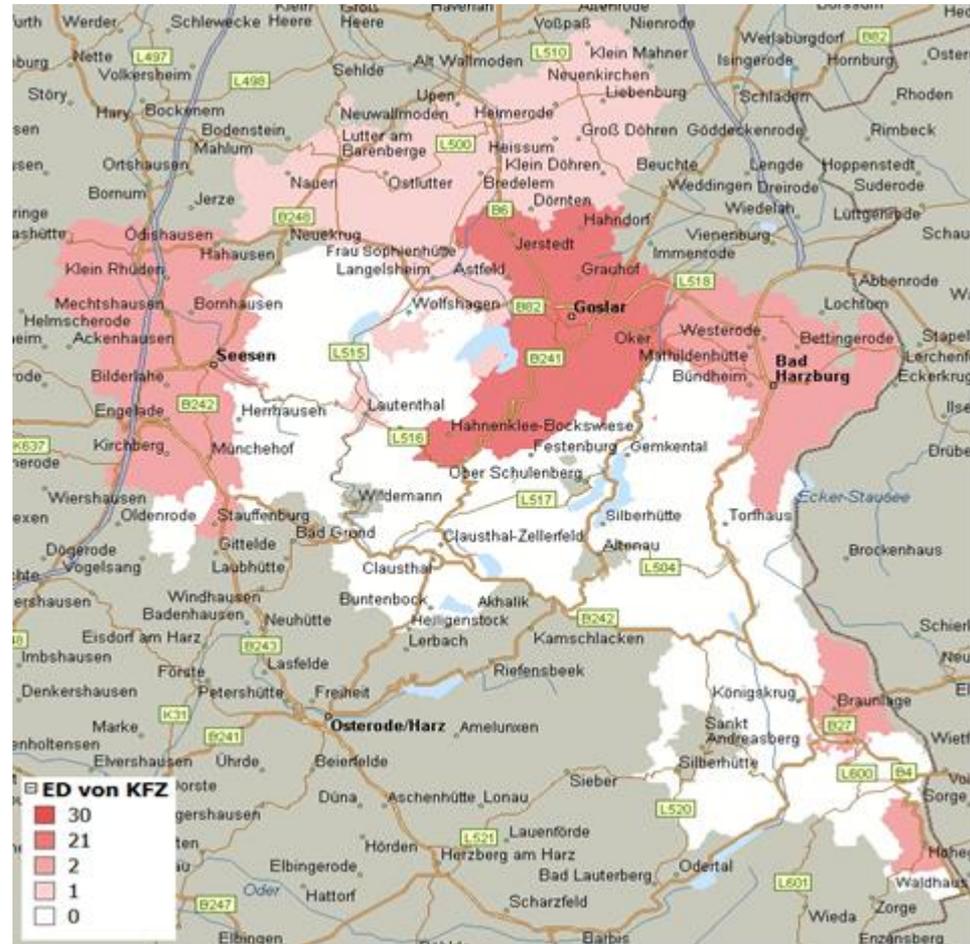


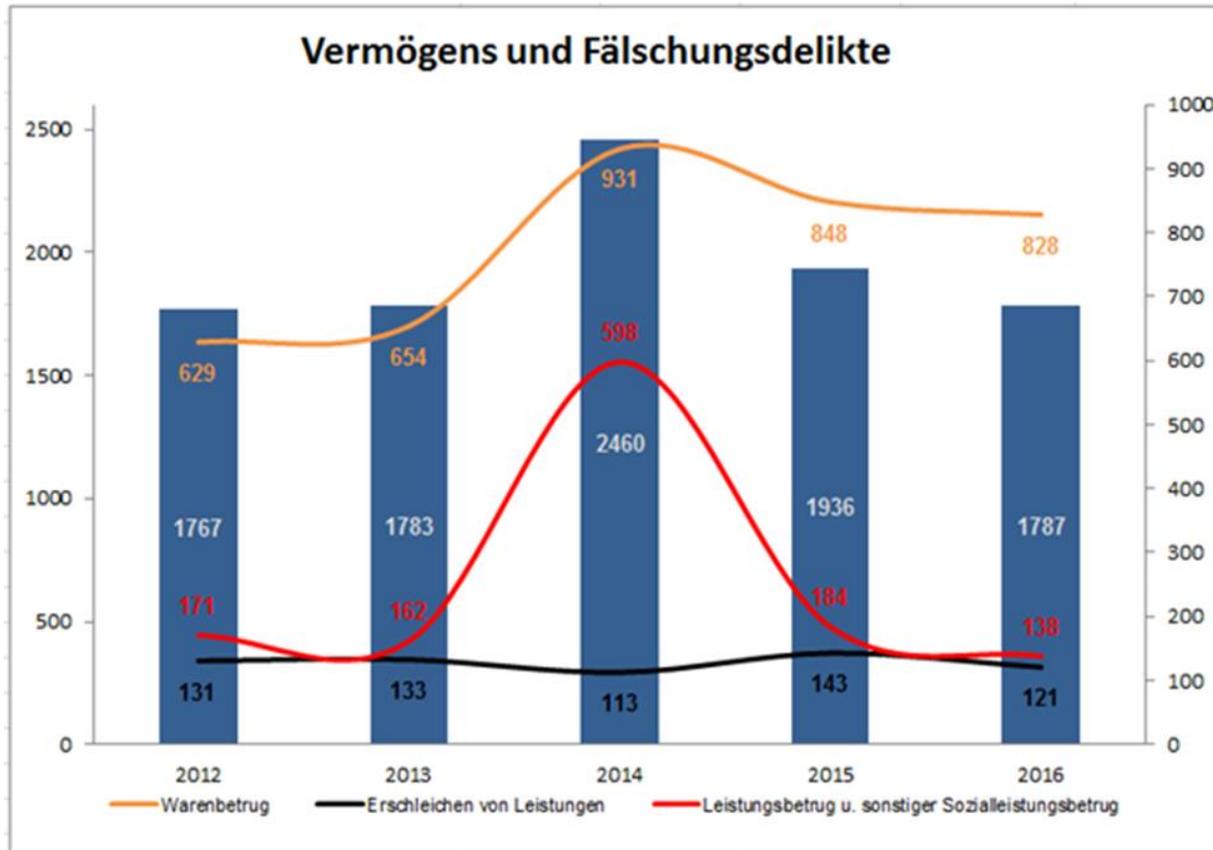
Bargeld, Bankkarten, Schmuck, Münzen, Elektroartikel und Kameras.



## Schwerpunkte rund um das Kraftfahrzeug

- Diebstahl von KFZ  
**33 Fälle** (unverändert)
- Diebstahl an/aus KFZ  
**- 23 Fälle** (145 Fälle)





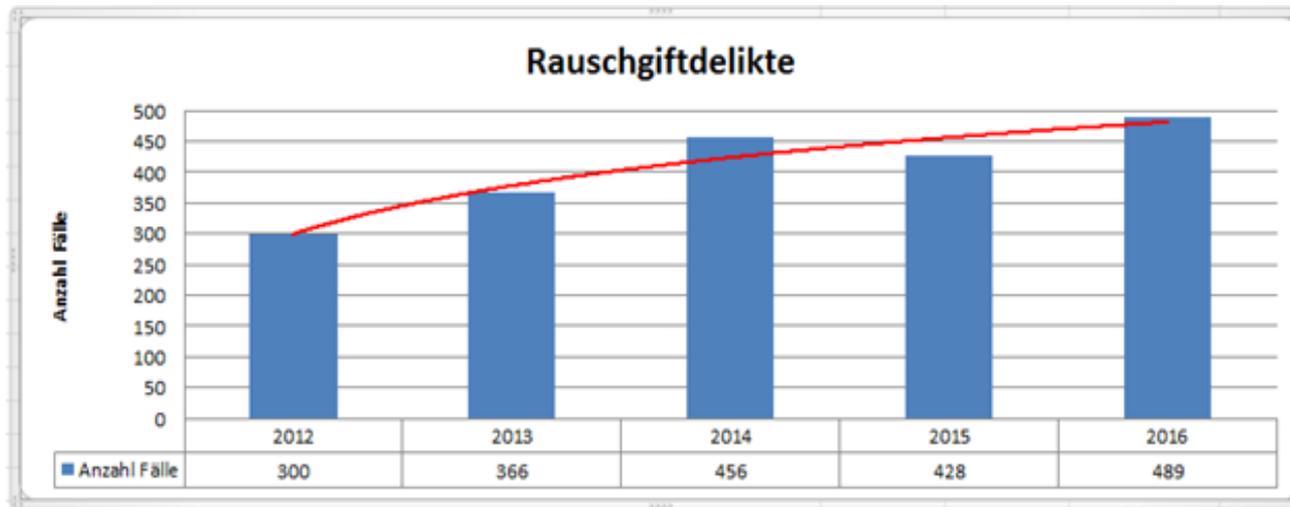
- 1.787 erfasste Straftaten (-149)
- AQ von 71,35 %
- 313 Fälle mit Internetbezug (- 272)

#### Wirtschaftskriminalität

- - 4 Fälle jetzt 40 Fälle
- Cybercrime 83 Fälle (+35)



## ■ Betäubungsmittelkriminalität



**489 Fälle +14,25% (+ 61 Fälle)**

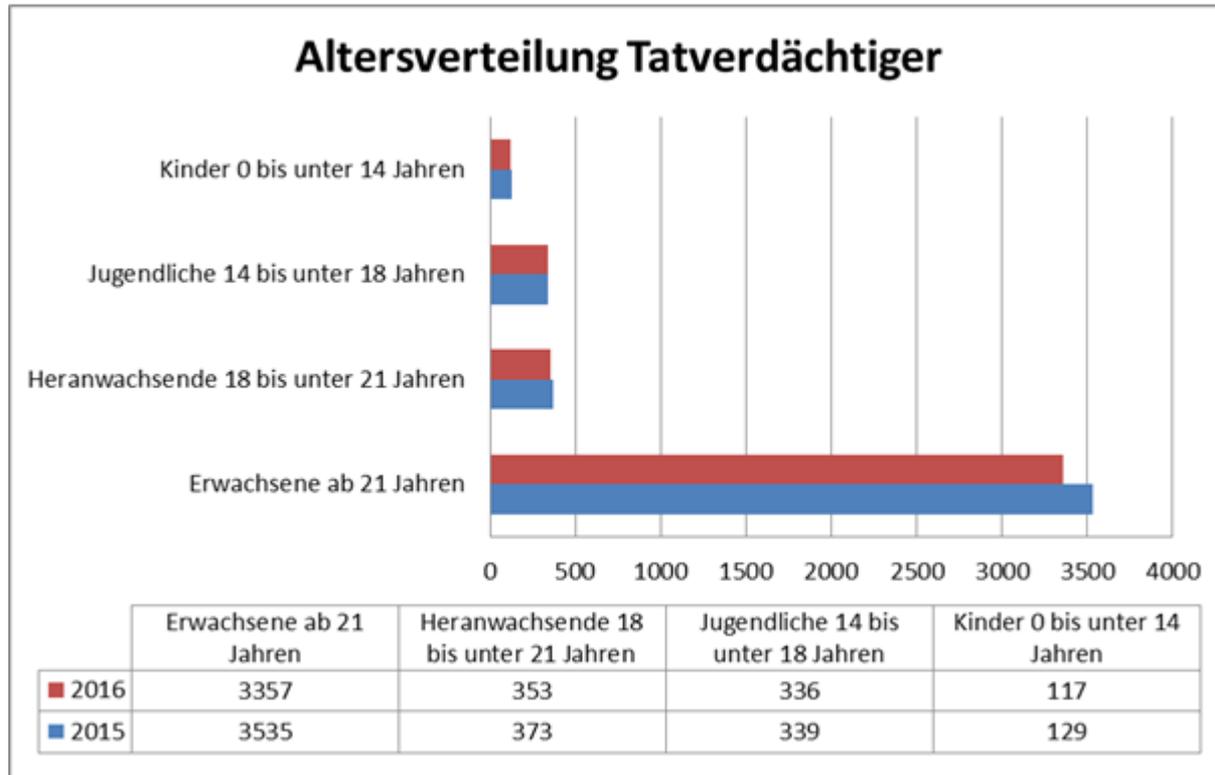


## ■ Betäubungsmittelkriminalität

Wesentliche Veränderungen bei BTM-Verstößen (Anzahl Fälle)	2015	2016	Veränderung absolut	Veränderung in %
7311.. Allgemeiner Verstoß mit Heroin § 29 BtMG	9	10	1	11,11%
7312.. Allgemeiner Verstoß mit Kokain einschl. Crack § 29 BtMG	9	11	2	22,22%
7316.. Allgemeiner Verstoß mit Amphetamin und seinen Derivaten in Pulver- oder flüssiger sowie in Tabletten- bzw. Kapselform (Ecstasy) § 29 BtMG	60	84	24	40,00%
7317.. Allgemeiner Verstoß mit Methamphetamin in Pulver-, kristalliner oder flüssiger sowie in Tabletten- bzw. Kapselform § 29 BtMG	19	9	-10	-52,63%
7318.. Allgemeiner Verstoß mit Cannabis und Zubereitungen § 29 BtMG	181	219	38	20,99%
7319.. Allgemeiner Verstoß mit sonstigen Betäubungsmitteln § 29 BtMG	15	29	14	93,33%
7321.. Unerlaubter Handel mit und Schmuggel von Heroin § 29 BtMG	6	0	-6	-100,00%
7322.. Unerlaubter Handel und Schmuggel mit/von Kokain einschl. Crack § 29 BtMG	4	2	-2	-50,00%
7326.. Unerlaubter Handel mit und Schmuggel von Amphetamin und seinen Derivaten in Pulver- oder flüssiger sowie in Tabletten- bzw. Kapselform (Ecstasy) § 29 BtMG	27	16	-11	-40,74%
7328.. Unerlaubter Handel und Schmuggel mit/von Cannabis und Zubereitungen § 29 BtMG	36	55	19	52,78%
7329.. Unerlaubter Handel und Schmuggel mit/von sonstigen Betäubungsmitteln § 29 BtMG	10	6	-4	-40,00%
7341.. Unerlaubter Anbau von Betäubungsmitteln § 29 Abs. 1 Nr. 1 BtMG	30	10	-20	-66,67%
7342.. Betäubungsmittelanbau, -herstellung und -handel als Mitglied einer Bande §§ 30 Abs. 1 Nr. 1, 30a BtMG	2	0	-2	-100,00%
7345.. Abgabe, Verabreichung oder Überlassung von Betäubungsmitteln an Minderjährige § 29a Abs. 1 Nr. 1 - ggf. § 30 Abs. 1 Nr. 2 BtMG	5	15	10	200,00%
7348.. Unerlaubte(r) Handel, Herstellung, Abgabe und Besitz in nicht geringer Menge von Betäubungsmitteln § 29a Abs. 1 Nr. 2 BtMG	12	13	1	8,33%



- Tatverdächtige insgesamt 4.163 (-213)
  - 3.140 männlich (-84)
  - 1.023 weiblich (-129)





## Straftaten von und gegen Flüchtlinge

Kriminalität im Zusammenhang mit Flüchtlingen wird nicht durch die PKS abgebildet, Anhaltspunkte für eine Flüchtlingseigenschaft können sein:

- Die Person hat keine deutsche Staatsangehörigkeit und einen der folgenden Aufenthaltsanlässe:

Asylbewerber

Duldung

Kontingent- bzw. Bürgerkriegsflüchtling

unerlaubter Aufenthalt

- 311 Straftaten in Zusammenhang mit Flüchtlingen registriert.
- 3,4% der Gesamtstraftaten (unauffälliger Wert; keine Kapitaldelikte durch Flüchtlinge)
- 277 tatverdächtige Personen - hauptsächlich im Bereich Körperverletzung und Ladendiebstahl.
- 6,7% aller Tatverdächtigen



Polizeiliche Kriminalstatistik 2016

# Danke für Ihre Aufmerksamkeit!

**Oliver Grotha, KOR,**  
**Ralf Bürger, KOK,**

Leiter Zentraler Kriminaldienst  
Leiter der Analysestelle (m.d.W.d.G)